

# Sicherheitsdatenblatt gemäss Anhang II der EU-Verordnung 1907/2006

Erstellt am:	15.04.2015	Ausdruck am:	15.04.15
Produkt	Flüssigdünger	Version / Code:	030315 1231

## 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

<b>Produktidentifikation:</b>	Handelsname:	<b>Hauert Pflanzenkur</b>	REACH-Reg. Nr	EINECS/EC	CAS-Nr
	Produktidentifikator:	Gemisch	--	--	--
	Verwendungszweck:	<b>Dünger</b>			
		PC 12: Dünger			

**Hersteller / Lieferant:** Hauert HBG Dünger AG, CH-3257 Grossaffoltern. Tel.: ++041(0) 32 389 10 10  
Auskunftgebender Bereich: Tel.: ++ 41 32 389 10 10 E-mail: info@hauert.com  
Notrufnummer: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum Tel.: ++41 (0) 44 251 66 66 oder ++41 145

**Vertrieb CH** Hauert HBG Dünger AG, CH-3257 Grossaffoltern. Tel.: ++041(0) 32 389 10 10  
Auskunftgebender Bereich: Tel.: ++ 41 32 389 10 10 E-mail: info@hauert.com  
Notrufnummer: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum Tel.: ++41 (0) 44 251 66 66 oder ++41 145

**Vertrieb D** Hauert Günther Düngerwerke GmbH, Beuthener Strasse 41, D-90471 Nürnberg. Tel.: 0911 7037040  
Auskunftgebender Bereich: info@hauert-guenther.de Tel.: +49 (0)911 7037040  
Notrufnummer: Giftnotruf München - Toxikologische Abteilung der II Medizinischen Klinik, Rechts der Isar Tel. 089 19240

## 2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffes oder Gemisches: Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
Kein gefährliches Produkt im Sinne der EU Richtlinie 1272/2008 (CLP)

Einstufung nach 67/548/ EWG oder 1999/45/EG  
Kein gefährliches Produkt im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Kennzeichnung: Kennzeichnung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
GHS-Piktogramme: Nicht kennzeichnungspflichtig.  
GHS-Symbole: Nicht kennzeichnungspflichtig.  
Signalwort: Nicht kennzeichnungspflichtig.  
Gefahrbestimmender Stoff: Keine  
Gefahrenhinweise: Keine

Sicherheitshinweise: Keine

Sonstige Gefahren: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
Nach längerem Kontakt leichte Hautreizung möglich.  
Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Anhang II der EU-Verordnung 1907/2006

Erstellt am:	15.04.2015	Ausdruck am:	15.04.15
Produkt	Flüssigdünger	Version / Code:	030315 1231

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Gemisch/Stoff: Mischung aus mineralischen Salzen (Sulfate, Phosphate, Nitrate von Ammonium und Kalium) und Harnstoff und Spurenelementen.  
In Wasser gelöst

Bestandteile:	CAS-Nr	EINECS/EG	REACH-Reg. Nr	%
Magnesiumnitrat Hexahydrat	13446-18-9	233-826-7	01-2119491164-38	10 - 20
Einstufung*) nach VR (ER) Nr. 1272/2008:		keine		
Einstufung*) nach RL 67/548/EWG oder 1999/45/EG:		keine		
	CAS-Nr.	EINECS/EG	REACH-Reg. Nr	%
EDTA-Fe-Natrium Komplex	15708-41-5	239-802-2	01-2119496228-27	1 - 5
Einstufung*) nach VR (ER) Nr. 1272/2008:		keine		
Einstufung*) nach RL 67/548/EWG oder 1999/45/EG:		Xi, R 36/37/38		
	CAS-Nr.	EINECS/EG	REACH-Reg. Nr	%
DTPA-Fe-Natrium Komplex	12389-75-2	235-627-0	01-2119980786-18	1 - 5
Einstufung*) nach VR (ER) Nr. 1272/2008:		keine		
Einstufung*) nach RL 67/548/EWG oder 1999/45/EG:		keine		
	CAS-Nr.	EINECS/EG	REACH-Reg. Nr	%
Spurenelemente	--	--	--	2 - 3
Einstufung*) nach VR (ER) Nr. 1272/2008:		keine		
Einstufung*) nach RL 67/548/EWG oder 1999/45/EG:		keine		

\*) Wortlaut der Kennzeichnungs-Codes bei eingestufteten Stoffen siehe unter Abschnitt 16.

### 4. Erste Hilfemassnahmen

Allgemeine Angaben	Nach Einatmen thermischer Zersetzungsprodukte: Ruhe, Frischluft. Bei Unwohlsein Arzt konsultieren und dieses Merkblatt zeigen.
Nach Einatmen	Nach Einatmen thermischer Zersetzungsprodukte: Ruhe, Frischluft. In allen Zweifelsfällen oder wenn die Symptome anhalten ist ärztliche Behandlung erforderlich.
Nach Hautkontakt	Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung Arzt konsultieren.
Nach Augenkontakt	Wenn vorhanden Kontaktlinsen entfernen; mit viel Wasser bei gespreizten Augenlidern sanft ausspülen. Bei anhaltender Reizung Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken	Nach Verschlucken grösserer Mengen: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kann Übelkeit, Durchfall und Erbrechen verursachen. Bei Unwohlsein Arzt konsultieren und dieses Merkblatt zeigen.
Hinweise für den Arzt	Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten: Gefahr von Lungenödem. Symptome können verzögert auftreten. Gefahr der Methämoglobinämie. Symptomatische Behandlung.

### 5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Anhang II der EU-Verordnung 1907/2006

Erstellt am:	15.04.2015	Ausdruck am:	15.04.15
Produkt	Flüssigdünger	Version / Code:	030315 1231

Löschmittel:	Geeignetes Löschmittel: Wasser, bzw. auf Umgebung abstimmen. Weniger wirksame Löschmittel: Staub, Sand, CO <sub>2</sub>
Besondere Gefahren:	Bei thermischer Zersetzung Bildung von Ammoniak und nitroser Gase möglich. Zersetzungsgase nicht einatmen.
Schutzausrüstung:	Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.
Weitere Angaben:	Weitere Angaben: Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### 6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:	Berührung mit den Augen vermeiden. Allgemeine Schutzmassnahmen: Die im Umgang mit Chemikalien üblichen Schutzmassnahmen sind zu beachten.
Umweltschutzmassnahmen:	Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
Reinigung:	Reinigung: Aufnehmen und der bestimmungsgemässen Verwendung zuführen oder entsorgen (siehe Pt. 13).

### 7. Handhabung und Lagerung

Sichere Handhabung:	Handhabung: Bei sachgemässer Handhabung keine Massnahmen erforderlich. In Originalverpackung lagern, Verwechslungsgefahr! Hinweise auf Etikette beachten.
Sichere Lagerung:	Trocken aufbewahren, Gebinde verschliessen. Von Hitze und leicht brennbaren Stoffen fernhalten. Kontakt mit korrodierbaren Teilen vermeiden.
Lagerklasse:	VCI-Konzept: Lagerklasse 12 (nicht brandgefährliche Flüssigkeiten in nicht brandgefährlicher Verpackung) Die Zusammenlagerung mit folgenden Stoffen ist verboten: - Arzneimittel, Lebensmittel und Futtermittel einschliesslich Zusatzstoffe.
Hinweis:	In Originalverpackung lagern, Verwechslungsgefahr!
Spezifische Endanwendung:	Düngemittel (siehe Abschnitt 1.)

### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

			mg/m <sup>3</sup>
Zu überwachender Parameter:	Staub (OEL):	flüssig	--
	Stoffspezifisch:	flüssig	--
Begrenzung und Überwachung der Exposition:	Bei normaler und bestimmungsgemässer Verwendung des Produktes sind keine Massnahmen erforderlich. Zu Beachten sind nationale Vorschriften zur Ausbringung von Düngern. Allgemeine Schutzmassnahmen: Die im Umgang mit Chemikalien üblichen Schutzmassnahmen sind zu beachten.		

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Anhang II der EU-Verordnung 1907/2006

Erstellt am:	15.04.2015	Ausdruck am:	15.04.15
Produkt	Flüssigdünger	Version / Code:	030315 1231

Begrenzung der Exposition: Nicht relevant  
Konzentrationsmessung: Nicht relevant

Persönliche Schutzausrüstung: Atemschutz:  
Nicht relevant  
  
Handschutz:  
Bei anhaltendem Kontakt Handschuhe aus 100% Nitril (EN374) verwenden (z.B. Dermanitril 740 von KCL GmbH, D-36124 Eichenzell).  
  
Augenschutz:  
Nicht relevant

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Bei normaler und bestimmungsgemässer Verwendung des Produktes sind keine Massnahmen erforderlich. Zu Beachten sind nationale Vorschriften zur Ausbringung von Düngern.  
Keine besonderen Vorschläge

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben: Form: Flüssig  
Farbe: gelb/braun

Angaben zu Gesundheit, Sicherheit und Umwelt: Löslichkeit: In Wasser gelöst  
pH-Wert: 4 - 5  
Schüttgewicht: 800 - 1200 g/l  
Dichte: Nicht relevant  
Entzündbarkeit: Nicht anwendbar  
Brandfördernde Eigenschaften: Das Produkt selber ist nicht brennbar

### 10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität: Bei thermischer Zersetzung (Brandfall) Bildung von Ammoniak und nitroser Gase möglich.  
Ammoniakfreisetzung bei Einwirkung von Laugen oder anderen alkalischen Stoffen möglich.  
Wirkt korrodierend auf Metalle.

Chemische Stabilität: Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Mögliche gefährliche Reaktionen: Bei bestimmungsgemässer Verwendung und normaler Lagerung sind keine Reaktionen zu erwarten.  
Zu vermeidende Bedingungen: Erhöhte Temperaturen und Luftfeuchtigkeit, Nässe.  
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Nicht mit konzentrierten Säuren oder Laugen zusammenbringen.  
Bei thermischer Zersetzung (Brandfall) Bildung von Ammoniak und nitroser Gase möglich.

### 11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität: Akute Toxizität: LD50/oral/Ratte: >2000 mg/kg  
Reizung: Nach längerem Kontakt leichte Hautreizung möglich.  
Ätzwirkung: Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.  
Sensibilisierung: Aufgrund der verfügbaren Daten und Erfahrung ist keine Einstufung gegeben (konventionelle Methode)  
Karzinogenität: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.  
Mutagenität: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.  
Reproduktionstoxizität: Nicht getestet. Keine relevanten Daten bekannt.

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Anhang II der EU-Verordnung 1907/2006

Erstellt am:	15.04.2015	Ausdruck am:	15.04.15
Produkt	Flüssigdünger	Version / Code:	030315 1231

### 12. Umweltspezifische Angaben

Toxizität (massgebende Stoffe): Magnesiumnitrat Hexahydrat keine Angaben verfügbar  
EDTA-Fe-Natrium Komplex LC50 Fisch (96 Stunden): 100 mg/l

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdung: WGK 1 (schwach wassergefährdend)

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht anwendbar.  
Bioakkumulationspotential: Nicht anwendbar.  
Mobilität im Boden: Wasserlösliche Komponenten oder Abbauprodukte können ins Grundwasser ausgewaschen werden.  
PBT- und vPvB-Beurteilung: keine Daten verfügbar.

Andere schädliche Wirkungen: Kann in Gewässern Eutrophierung bewirken.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Verpackung: Verpackung können mit den Siedlungsabfällen entsorgt bzw. gereinigt gemäss den örtlichen Vorschriften dem Recycling zugeführt werden.  
Produkt: Produkt der bestimmungsgemässen Verwendung zuführen. Restmengen unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG oder gemäss den nationalen und lokalen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.  
Informieren Sie sich unter [www.retrologistik.de](http://www.retrologistik.de) über Rücknahmesysteme für Chemikalien und Verpackungen oder nutzen Sie die Adresse zur Kontaktaufnahme bei Fragen.

### 14. Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID):

UN-Versandbezeichnung: Gemisch  
Klassierung: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportverordnung ADR / SDR.

#### Seetransport (IMPG)

Proper shipping name: Gemisch  
Klassierung: Es wurde keine Klassierung vorgenommen

#### Lufttransport (ICAO-IATA):

Proper shipping name: Gemisch  
Klassierung: Es wurde keine Klassierung vorgenommen

#### Symbole (Transport)

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportverordnung ADR / SDR.

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Anhang II der EU-Verordnung 1907/2006

Erstellt am:	15.04.2015	Ausdruck am:	15.04.15
Produkt	Flüssigdünger	Version / Code:	030315 1231

### 15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung: Kennzeichnung nach EG-Richtlinien: Nicht kennzeichnungspflichtig.

#### Nationale Vorschriften:

Schweiz: ChemRRV Anhang 2.6 ; ChemV und Störfallverordnung (Pt.7)  
Wassergefährdung: CEA: PN3 / R-Satz: R52 / WGK (D/CH): 1 (schwach wassergefährdend)  
Lagerklassen VCI-Konzept.

#### EU / Deutschland:

Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen (TRGS 200)  
Einstufung und Kennzeichnung von Abfällen zur Beseitigung beim Umgang (TRGS 201)  
Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen (TRGS 400)  
Betriebsanweisung und Information der Beschäftigten (TRGS 555)  
Gefährdung durch Hautkontakt; Ermittlung - Beurteilung - Maßnahmen (TRGS 401)  
Schutzmaßnahmen (TRGS 500)  
Lagern brandfördernder Stoffe in Verpackungen und ortsbeweglichen Behältern (TRGS 515)  
Ammoniumnitrat (TRGS 511)  
VCI-Konzept  
Wassergefährdung: CEA: PN3 / R-Satz: R52 / WGK (D/CH): 1 (schwach wassergefährdend)

### 16. Sonstige Angaben

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze aus Abschnitt 3 :

Keine H- und EUH-Sätze

#### Wortlaut der R-Sätze aus Abschnitt 3:

Keine R-Sätze

Quellen: Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit.  
GHS-Verordnung 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen  
SUVA.ch, Grenzwerte am Arbeitsplatz  
TGS 900, Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz "Luftgrenzwerte"  
GESTIS-Stoffdatenbank, Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherer, IFA  
Sicherheitsdaten des Herstellers / Rohstofflieferanten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusage von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger des Produktes in eigener Verantwortung zu befolgen.